



# GOLDEN RETRIEVER BO AUS STOCKELSDORF SPIELT MIT IM NEUEN KRIMI VON CATHRIN GEISSLER

Veröffentlicht am 06.11.2021 um 16:53 von Redaktion Stodo.NEWS

**Der neue Kriminalroman von Cathrin Geissler spielt nicht nur in und um Plön herum, sondern ein „Mitspieler“ kommt auch aus Stockelsdorf. Der Golden Retriever Bo war die Vorlage für den gleichnamigen Charakter im Krimi.**

Im wirklichen Leben wohnt Bo bei Jan und Angela Schütte und tobt sich gern im heimischen Garten aus. Die Autorin ist mit dem Ehepaar befreundet und kennt den fünfjährigen Rüden schon seit er ein Welpen war. In ihren Geschichten lässt sie gern Charaktere mitspielen, die sie kennt und auch ihre Handlungsorte sind nicht zusammenfantasiert, sondern ihr bekannt. Manchmal umfunktioniert, aber existent. Das macht die Bücher nicht nur bei Fans der Umgebung rund um Plön beliebt, sondern lässt sie dadurch auch lebendig erscheinen.



**Autorin Cathrin Geissler mit Bo, einem der Charaktere aus ihrem neuen Krimi. / Foto: Stodo.NEWS**

Bo ist zwar nicht ab Seite eins mit dabei, aber es spielen auch nicht immer alle Schauspieler die Hauptrolle. „Als ich das Buch las und zu der Stelle kam, wo er in Erscheinung trat, musste ich schmunzeln“, berichtet Angela Schütte. Cathrin Geissler hatte ihn im Buch gut gehorchen lassen. Das wünscht sich natürlich jeder Hundebesitzer.

Der Cocker Spaniel, der den Kriminalfall ins Rollen bringt, ist der Autorin aus ihrer Kleintierpraxis in Hamburg ebenfalls bekannt. „Cocker Spaniel sind, sagen wir mal, nicht gerade mäkelig mit ihrem Fressen.“ Insofern kein Wunder, dass diese ungeheuerliche Entdeckung in seinem Magen gemacht werden konnte. „Natürlich stelle ich auch einiges, gerade in Bezug auf die Besitzer, überspitzt dar“, beruhigt sie, sollten sich nun Hundebesitzer angegriffen fühlen.

„Ein kaltschnäuziges Verbrechen“ ist bereits der 2. Band der Reihe „Tierarzt-Krimi“ von Cathrin Geissler, in dem die Tierärztin Tina Deerten Ungereimtheiten verfolgt, die sie in beklemmende Situationen bringen. Alles fängt damit an, dass sie in ihrer Kleintierpraxis in Plön einen Hund behandelt, der mit Magen-Darm-Problemen kämpft. Zum Vorschein kommt ein Knochen. Ein menschlicher Fingerknochen. Aber wie und wann kam der in den Magen des Hundes? Dahinter steckt ein ganzes Netz aus Intrigen und Vertuschungen.

Das Buch ist vor einer Woche bei Lübbe Belletristik erschienen und natürlich auch in der „Bücherliebe“ in Stockelsdorf zu finden.